

Inhalt

Vorwort	V
---------------	---

A Einführung:

Zu Fragestellung und Vorgehen	1
I Nahum und die Gewalt: ein Problem	1
1. Nahum: Gewalt und Poesie	1
2. Göttliche Gewalt als Thema alttestamentlicher Forschung	4
3. Zum Hintergrund und Ansatz dieser Arbeit	7
a) Ein Blick in die Forschung: Nahum-Exegese in Marburg	7
b) Zum Gewaltbegriff im Alten Testament	9
c) Gewaltschilderungen bei Nahum	11
d) Die Frage nach der Bearbeitung von Gewalt	12
II. Zur Methodik dieser Arbeit	15
1. Fragestellung und Textverständnis	15
2. Der Begriff „Intertextualität“	17
3. Intertextuelle Ansätze in der alttestamentlichen Exegese....	18
a) Intertextualität als Perspektive auf das gesamte Alte Testament	18
b) Intertextualität und historische Kritik	21
c) Intertextualität im Bereich der Forschung am Zwölfprophetenbuch	25
4. Zum Verständnis von Intertextualität und zum Vorgehen in dieser Arbeit	27

B	Textuntersuchungen: Der Nahum-Psaln Nah 1,2–8	39
I.	Die Prophetenschrift Nahum: Datierung, Aufbau, Schichtung	39
II.	Zum Nahum-Psaln Nah 1,2–8 als Ganzem	46
	1. Die Abgrenzung des Nahum-Psalms	46
	2. Der Aufbau von Nah 1,2–8	49
	3. Ist Nah 1,2–8 ein Akrostichon?	52
III.	Zu den einzelnen Abschnitten des Nahum-Psalms	61
	1. Zu Nah 1,2–3a	61
	a) Text, Übersetzung, Textstruktur	61
	b) Nah 1,2a α : JHWH als „eifernder Gott“ (אל קנוא)	63
	c) Nah 1,2: JHWH als „Vergelter“ (נקם)	69
	d) Nah 1,2a β : JHWH als „der Grimmige“ (בעל חמה)	76
	e) Nah 1,2b β : JHWH als „Zürnender“ (נוטר)	78
	f) Nah 1,2b: JHWHs Feinde (אויבים und צרים)	79
	g) Nah 1,2b.3a: Die „Gnadenformel“ in Anspielung und Zitat	82
	h) Die „Gnadenformel“ in Mi 7,18–20 und Nah 1,2b–3a	94
	i) Zusammenfassung zu Nah 1,2–3a	100
	2. Zu Nah 1,3b–6	103
	a) Text, Übersetzung, Textstruktur	103
	Exkurs: Ps 18 par 2 Sam 22	106
	b) Nah 1,3b: JHWH im „Sturmwind“	107
	c) Nah 1,4a: JHWH läßt die Wasser versiegen	113
	d) Nah 1,4b: JHWH vernichtet das fruchtbare Land	122
	e) Nah 1,5a: JHWH läßt die Berge erzittern	127
	f) Nah 1,5b: JHWH verheert die Erde	130
	g) Nah 1,6a: Niemand kann dem göttlichen Zorn standhalten	136
	h) Nah 1,6b: Zerstörungspotential und Reichweite des göttlichen Zorns	143
	i) Zusammenfassung zu Nah 1,3b–6	151

3. Zu Nah 1,7–8	154
a) Text, Übersetzung, Textstruktur	154
b) Nah 1,7a: „JHWH ist gut“ (טוב יהוה)	155
c) Nah 1,7b: JHWH als Zuflucht(ssstätte) (ל[מִעוּז])	163
d) Nah 1,7b: Ist der „Tag der Not“ (יום צרה) der „Tag JHWHs“?	165
e) Nah 1,7c: JHWH sorgt für diejenigen, die bei ihm Zuflucht suchen	168
f) Nah 1,8: JHWH verfolgt die Feinde „bis zum Äußersten“	170
g) Zusammenfassung zu Nah 1,7–8	175
 IV. Zusammenfassung: Zur Theologie von Nah 1,2–8	176
 C Der Nahum-Psalms in größeren Ko-Texten	179
 I. Beziehungen zwischen Nah 1,2–8 und Nah 1,9-3,19 – Aspekte der Gewaltbearbeitung	179
 II. Verbindungen zwischen Nahum und den anderen Schriften des Zwölfprophetenbuchs	185
1. Eng verwandte Texte	186
a) Micha	186
b) Habakuk	192
2. Verwandte Texte	201
a) Joel	201
b) Obadja	205
c) Jona	206
d) Zephanja	210
3. Entferntere Texte	215
a) Hosea	215
b) Amos	218
c) Haggai	219
d) Sacharja	221
e) Maleachi	222
4. Auswertung	223

III. Nahum im Ko-Text des Zwölfprophetenbuchs – Aspekte der Gewaltbearbeitung	228
IV. Nahum im Zwölfprophetenbuch	231
1. Zur Forschung über die Entstehung und Redaktion des Zwölfprophetenbuchs	231
2. Nahum-Habakuk-Zephanja als Dreiprophetenbuch?	239
3. Nahum-Habakuk als Zweiprophetenbuch?	240
D Zusammenfassung der Ergebnisse und Anregungen für die weitere Forschung	243
I. Der Ertrag in theologischer Hinsicht	243
II. Der Ertrag für die Frage nach der Gewaltbearbeitung	246
III. Anregungen in methodischer Hinsicht	247
 Literatur	 249
 Bibelstellenregister (Auswahl)	 281